



› Wie finanzieren wir die Energie- und Wärmewende?

Herbsttagung des Fachverbands der Kämmerinnen und
Kämmerer NRW, Stadthalle Soest, 04.11.2024

Dr. Andreas Hollstein

Geschäftsführer VKU-Landesgruppe NRW

Herausforderung Energiewende

„... wie komm
ich da nur
hinauf.“



Wie werden wir klimaneutral?

› Ziel: Klimaneutralität bis

- EU: 2050
- Bund: 2045
- NRW: 2045

› Gebäudesektor 2022:

- ~35% d. gesamten Endenergieverbrauchs für Wärme und Kälte.
- hat 14,8% der Treibhausgase emittiert.

› Wärmeplanungsgesetz

- Verpflichtende Wärmepläne bis 2026 bzw. 2028.
- Ziel: Klimaneutralität der Wärmeversorgung

Tiefbaukapazitäten

- › Durchschnittlich 3050 Betriebe (>20 MA) in Deutschland

Aber: Es gibt 10.773 Städte und Gemeinden, die ab 2027 bzw. 2029 zeitgleich Netze aller Art bauen wollen.

Weitere Probleme:

- Dauer von Genehmigungsverfahren
- Denkmalschutz
- Naturschutz



Tiefbaukapazitäten schaffen

- › ... und Unternehmen beginnen, sich diese Kapazitäten zu sichern.
- › Dem Bericht nach soll das Bauunternehmen zwar nicht exklusiv für die Hamburger Energiewerke arbeiten.
- › Aber das Unternehmen beugt einem Engpass im eigenen Ausbau vor.

Nachrichten

ZfK+ Fernwärme: Hamburger Energiewerke kaufen Leitungsbauunternehmen

Die Hamburger wollen ihr Fernwärmenetz kräftig ausbauen. Dazu haben sie sich nun eigene Fachkräfte gesichert.

12.09.2024

Fachkräftekapazitäten

Ca. 5 Mio. Fachkräfte fehlen bis 2030 insgesamt:

2028 1,39 Mio. in Rente; 756.000 in Beruf

2029 1,40 Mio. 736.000

2030 1,38 Mio. 748.000

Quelle: IW

**Allein über 1 Mio.
fehlende MA
im öffentl. Dienst
bis 2030**

Quelle: PwC 2022

rung. **“Fachkräftemangel”** – I.
griff des Personalmanagements: Unt

Akzeptanz der Bevölkerung und Soziale Frage bei Wärme/Energie

» Nach DeutschlandTREND Sept. 2024 kein vorrangiges Thema:

Zuwanderung/ Flucht: 48%

Wirtschaft: 20%

Soziale Ungerechtigkeit/ Armut/

Bürgergeld: 12%

Umweltschutz/ Klimaschutz: 12%

Bildung/ Schule/ Ausbildung: 12%

» Energiewendebarmeter der KfW (September 2024):

– 82% der Haushalte halten Energiewende für wichtig oder sehr wichtig (2023: 88%).

Aber:

– die Bereitschaft zur eigenen Mitwirkung sinkt auf 60% (2023: 68%).

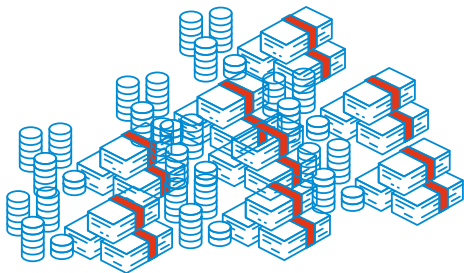
Investitionsbedarf der Energiewende

- 600 Mrd. bis 721 Mrd Euro bis 2030
- 1,2 Billionen Euro bis 2035

Quelle:

Fortschrittsmonitor 2024 BDEW & EY;

Kapital für die Energiewende VKU/BDEW/Deloitte 2024



721.138

Mio. Euro

2023-2030

492.769

Mio. Euro

2031-2035

Energiewende braucht hohe Investitionen

- ▶ Um die Ziele der Energiewende zu erreichen, sind erhebliche Investitionen erforderlich: 721 Milliarden Euro bis 2030.
- ▶ Den mit 49 % größten Anteil an den Gesamtinvestitionen hat der Ausbau der Stromerzeugung.
- ▶ Einen weiteren großen Anteil mit 41 % hat der Ausbau der Energienetze (Strom, Gas und H2).

AUSBLICK

- ▶ Ab 2031 werden weitere Investitionen erforderlich sein. Bis 2035 werden die erforderlichen weiteren Ausgaben auf 493 Mrd. Euro geschätzt.
- ▶ Der weitere Ausbau der Stromerzeugung sowie der Übertragungs- und der Verteilnetze wird auch dann den größten Teil der Investitionen ausmachen.

Investitionsbedarf der Energiewende

721 Mrd. Euro
bis 2030

Stromerzeugung:
353 Mrd. Euro



Netze Strom & Gas:
280 Mrd. Euro



Aus- und Umbau der
Fernwärme:
43,5 Mrd. Euro



Woher kommt die Finanzierung?

› Stärkung des Eigenkapitals

- Gewinnthesaurierung
- Investitionen der Gesellschafter
- Investitionen institutioneller Investoren
- Projektgesellschaften m. privatem Kapital

› Formen von Mezzanine-Kapital

- Nachrangige Schuldscheindarlehen d. Kommune

› Nutzung von Fremdkapital

- Bankdarlehen
- Anleihen



„... wie komm' ich da nur dran?“



Dr. Andreas Hollstein

Geschäftsführer
VKU-Landesgruppe NRW

Verband kommunaler Unternehmen e.V.
Landesgruppe Nordrhein-Westfalen
Elisabethstraße 16, 40217 Düsseldorf

www.vku-nrw.de
www.vku.de
hollstein@vku.de

Die Nutzungsrechte an dieser Präsentation liegen beim VKU oder bei weiteren Rechteinhabern. Eine Verwendung von Präsentationsinhalten ohne weitere Absprache ist unzulässig.